

AGITATION FREE FREE

Kurzbiographie AGITATION FREE

AGITATION FREE zählte in den frühen 70ern zu den führenden Vertretern der deutschen experimenteller Rockmusik. Bereits in der ersten Phase ihres Bestehens erlangte die Gruppe einen Kultstatus, der sich im Laufe der Jahre festigte. Die Berliner Band entwickelte ab Ende 1967 lange, für die Zeit sehr freie musikalische Improvisationen. Dabei experimentierte sie analog zu kalifornischen Underground-Bands wie Jefferson Airplane und Iron Butterfly bei Konzerten mit Flüssigkeitsprojektoren, Dias und selbstgedrehten Experimentalfilmen. Schon bald gehörte die Gruppe zu den interessantesten Bands in Berlin, und arbeitete in der Avantgarde-Musikszene mit Komponisten wie Ladislav Kupkovič, Friedhelm Döhl, Erhard Großkopf, Peter Michael Hamel und John Cage.

Das von AGITATION FREE initiierte Beat Studio unter der Leitung von Thomas Kessler entwickelte sich zum Schaffenszentrum für die Berliner Gruppen ASH RA TEMPEL und TANGERINE DREAM. Anfang 1970 traten AGITATION FREE beim "Ersten Deutschen Progressive Popfestival" im Berliner Sportpalast auf. Im April 1972 ging die Band in der Besetzung Lutz Ulbrich, Michael Günther, Jörg Schwenke, Michael Hoenig und Burghard Rausch auf Einladung des Goethe-Instituts auf Tournee durch Ägypten, Libanon, Zypern und Griechenland. Die vielfältigen Eindrücke dieser Reise fanden ihren Niederschlag in dem ersten Album "Malesch", einem faszinierendes Klanggewebe aus fremdartig klingenden Original-Aufnahmen der Nahost-Reise und Krautrock, und wurden so zu Vorreitern der heutigen Worldmusik.

Viele Konzerte verschafften der Band in ganz Europa einen stetig ansteigenden Bekanntheitsgrad. So trat die Gruppe im Sommer 1972 im kulturellen Programm der Olympischen Spiele in München auf, tourte Anfang 1973 zwei Monate erstmalig durch Frankreich, trat im Mai beim "German Rock Super Concert" in Frankfurt auf, produzierte das zweite Album "2nd " – mit Stefan Diez (g) - und ging anschließend mit Gustl Lütjens (g) auf Tournee durch europäische Großstädte. Sowohl der SFB, als auch der WDR strahlten Portraits, Hörspiele und Live-Konzerte der Gruppe aus. Die Band spielte unter anderem auch beim renommierten „Warschauer Herbst“.

Ende 1974 strebten die 5 musikalischen Individualisten in so unterschiedliche Richtungen, dass sich die Band nach einem Abschiedskonzert auflöste.

Im Rückblick zeigte sich, dass der Experimentier-Zirkel AGITATION FREE eine der wichtigen Bands der "Berliner Schule" und darüber hinaus Karriere-Sprungbrett für viele Musiker war. So verhalf Christopher Franke TANGERINE DREAM zu weltweiter Anerkennung. Axel Genrich wechselte zu GURU GURU. Burghard Rausch wurde Gründungs-Mitglied bei BEL AMI, ist Schlagzeuger bei der "Krautrock-Supergroup"

ELECTRIC FAMILY und machte Karriere als Musikjournalist/Moderator beim Radio und Fernsehen. Michael Günther wurde technischer Koordinator beim Berliner Jazzfest. Gustl Lütjens avancierte zu einem gefragten Studiomusiker, tourte unter anderem mit **SHIRLEY BASSEY** und **NENA** und fand später mit seiner New-Age-Band **LIVING MIRRORS** vor allem in den USA ein großes Publikum. Michael Hoenig arbeitet kurze Zeit mit **KLAUS SCHULZE** und **TANGERINE DREAM**, ehe er nach einigen Soloalben in Hollywood als Filmkomponist und Produzent für zeitgenössische Klassik bekannt wurde. Er arbeitete mit so unterschiedlichen Künstlern wie Miles Davis, Phillip Glass, Morton Subotnick, Harold Budd und Jack Nitzsche. Lutz "Lüül" Ulbrich schloss sich **ASHRA** an, arbeitete mit der **VELVET UNDERGROUND** -Sängerin **NICO**, produzierte ausgezeichnete Soloplatten, Theatermusik, schrieb eine Autobiografie und feiert seit Ende der neunziger Jahre mit den **17 HIPPIES** weltweite Erfolge.

Glückliche Umstände brachten die Band 1998, fast 25 Jahre nach der Trennung, in Originalbesetzung zu einem spontanen Gig auf der Bühne des Berliner Tränenpalastes zusammen. Vier der **AGITATION FREE**-Musiker beschlossen die Fortsetzung der gemeinsamen Arbeit, und im Sommer 1999 wurde das vom **SPLIFF**-Gitarristen Potsch Potschka produzierte neue **AGITATION FREE**-Album "River Of Return" veröffentlicht. Anfang 2007 spielten die Ikonen der deutschen Rockmusik in Originalbesetzung mehrere umjubelte Konzerte in Japan. Im Tokyo Tower Wax Museum sind neben Frank Zappa und David Bowie auch Mitglieder von **AGITATION FREE** in voller Lebensgröße zu bewundern.

Nachdem jahrelang weltweit überwiegend Bootlegs und Fragmente kursierten, bietet die Firma **SPV** nun erstmals eine vollständige CD-Serie in einer von **AGITATION FREE** neu aufbereiteten und autorisierten Fassung an. Hierbei wurden die Originalalben akustisch und grafisch stark verbessert, und zum Teil umfangreiches Bonusmaterial in Form von bisher unveröffentlichten Konzertaufnahmen, Photos und Filmen hinzugefügt.

Den Anfang machen die beiden Alben "Malesch" und "2nd", die parallel am 01.08.2008 veröffentlicht werden.

Für den Spätherbst sind dann "Live 74 / At the cliffs" und "Last" geplant, bevor dann Anfang 2009 die beiden Alben "Fragments" und "River of Return" den Katalog vervollständigen.